

Catsitters e.V. Heidelberg und Umgebung

(gemeinnütziger Verein)



Jahresbericht 2005

Info-Telefon: 06221 - 480076

E-Mail: Info@catsitters.de

Internet: www.catsitters-heidelberg.de

Bankverbindung

Sparkasse Heidelberg

Kto-Nr. 817 449 (BLZ 672 500 20)



Catsitters e. V. Heidelberg

Hauptstr. 55 -5

69117 Heidelberg

Statistik

Der Verein hat derzeit ca. 250 Mitglieder: in fast allen Stadtteilen Heidelbergs, sowie in der Umgebung von Eberbach bis Eppelheim, von Weinheim bis Wiesloch/Walldorf und im Kraichgau.

Im Jahr 2005 gingen bei der Telefonzentrale mehr als 150 Anrufe von Personen ein, die bisher noch keinen Kontakt zu den Catsitters hatten. Sehr viele neue Kontakte kamen auch über die Internetseite per e-Mail zustande. Dabei ging es nicht nur um Catsitting, sondern auch um Vermittlung von Pflegeplätzen, zugelaufene und abzugebende Katzen, man fragte nach Informationen über Mitgliedschaft im Verein und suchte Rat bei Katzen-Problemen.

Ungezählte Catsitting-Termine wurden auch von den regionalen Ansprechpartnern organisiert und koordiniert.

Mitglieder und interessierte Katzenfreunde hatten Gelegenheit, sich bei 19 Stammtischen in verschiedenen Regionen zu treffen.

Vorstand

Aufgrund des Ausscheidens von Birgit Rätzel hat Wilma Pirmann das Amt der Schriftführerin übernommen.

Es werden dringend Mitglieder gesucht, die sich aktiv z.B. an der Koordination von Catsittings in Weinheim und Schriesheim, sowie der Organisation von Stammtischen beteiligen.

Aktivitäten

Das Jahr 2005 war geprägt von zahlreichen Aktionen und Initiativen zur Vermittlung von Notfällen, wie z.B.:

Das verletzte Katzenkind Micki wurde auf Initiative einer Catsitterin aufgenommen, seine beiden Geschwister ebenfalls versorgt und vermittelt.

Der in der Heidelberger Altstadt streunende Kater Peter wurde vom Verein kastriert, geimpft, tätowiert und über den Winter in einer Pflegestelle untergebracht.

In Meckesheim wurden 4 ganz junge, verwaiste Kätzchen gefunden, aufgepäppelt und in gute Hände vermittelt.

Kater Sammy konnte nicht mit seiner Besitzerin ins Altersheim umziehen – eine Catsitterin gab ihm ein neues Zuhause.

Tatkräftige Unterstützung leisteten einige Catsitter bei Aufräumarbeiten im Katzengehege der Bürgerinitiative gegen Haustierdiebstahl in Gaiberg.

Beim Weihnachtsmarkt in der Weststadt waren die Catsitters mit einem Stand vertreten.

Die Internet-Seite wird regelmäßig erweitert und verbessert. Viele informative Links und eine neue Katzen-Geschichte sind bereits eingebunden. Es lohnt sich, mal reinzuschauen (www.catsitters-heidelberg.de). Nützliche Informationen zu entlaufenen und gefundenen Tieren finden sich unter dem Link zu „Straßenkatzen e.V.“ und „Katzen in Mannheim“.

Finanzen

Die Kassenprüfung für das vergangene Jahr wurde am 4.2.06 von Anna Schmadel und Renate Deutschmann vorgenommen. Es gab keinerlei Beanstandungen.

Kassenbericht:

Bestand von 2004:	6.018,14 €
Einnahmen 2005:	14.987,00 €
Ausgaben 2005:	14.161,53 €
Stand 31.12.2005:	6.843,61 €

Die Ausgaben in 2005 setzen sich wie folgt zusammen:

Verwaltungsausgaben:	1.970,83 €
Spenden an regionale Tierschutzinitiativen und Tierheime:	12.190,70 €

Durch die zahlreichen Katzenbetreuungen kam diese stattliche Summe an Spendengeldern zustande, die wir u.a. verteilen konnten an:

Tierschutzvereine Eberbach, Wiesloch
Schwetzingen, Heidelberg und Weinheim
Tierheim Sinsheim
Straßenkatzen e.V.
Bürgerinitiative gegen Haustierdiebstahl
Arche Noah, Ketsch
Herberge für Tiere, Daudenzell

Herzlichen Dank an alle, die durch ihren Einsatz als Catsitter sowie durch eine Spende dies alles ermöglicht haben !